

# **Bitte unbedingt beachten!!!!**

## **Vor dem Einbau der freistehenden Badewanne unbedingt beachten!**

1. Überprüfen Sie die freistehende Badewanne **vor dem Einbau** auf Richtigkeit, auf evtl. Transportschäden und sonstige Beschädigungen wie z. B. Kratzer, Risse, (insbesondere Haarrisse werden nicht sofort sichtbar, dafür mit einem staubigen Tuch drüber wischen).
2. Keinesfalls das Produkt bei sichtbaren Schäden einbauen!
3. Kontrollieren Sie bitte das Zubehör auf Vollständigkeit.
4. Vor dem Einbauen der freistehenden Badewanne diese vollständig für die Dichtheitsprüfung und Ablaufprüfung befüllen. Führen Sie hierfür einen **Wasserablauftest** durch. Hierbei ist darauf zu achten, dass der **Bodenbereich der Wanne in Waage** ausgerichtet ist. Die freistehende Badewanne wurde werkseits an den Stellfüßen vorgerichtet.

Wichtig!!

Auf keinen Fall während der Bau- oder Fliesenarbeiten Wasser in der Wanne stehen lassen!!!!

5. Badewanne unbedingt nach der Prüfung reinigen und ordnungsgemäß abdecken.

## **Bitte beachten Sie...**

- dass für die freistehenden Badewannen die eine Aussparung für den Abfluss benötigen, eine separate technische Zeichnung mitgeliefert wird.
- dass die **Mineralguss Badewannen** je nach Modell zwischen 100 kg und 180 kg wiegen. Planen Sie bitte 3 - 4 Personen vor Ort ein, damit die Badewanne sicher ins Haus transportiert wird.
- Bei Bestellung der Badewanne mit einem Whirlpool-System wird unter der Badewanne ein ca. 1,5 m langer Stromanschluss benötigt (3 x 1,5 mm<sup>2</sup>)  
Unsere Haftung beschränkt sich allein auf unsere Produkte und diese kann daher nicht auf den Ein- und Ausbau ausgedehnt werden. Die Kosten für einen nachträglichen Aus- und Einbau eines Produktes und die damit verursachten Schäden sind nicht Bestandteil der Garantie.



Alle freistehenden Wannen werden vor dem Verpacken und dem Versand genauestens kontrolliert.



## Anleitung zur Montage der freistehenden Wandmodelle

1



- Lieferung von freistehenden Badewannen erfolgt in einem transportsicheren, stabilen Karton auf einer Palette fest verschraubt

2



- überprüfen der Badewanne auf evtl. Transportschäden und aus der Verpackung nehmen

3



- Badewanne nur auf den mitgelieferten **Styroporstreifen** aufsetzen

4



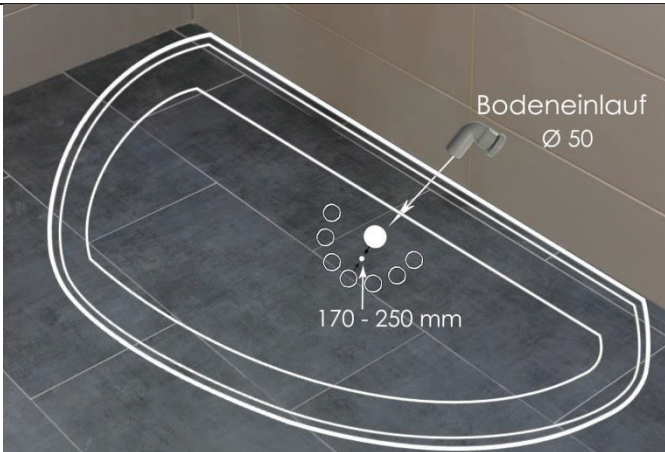
- kontrollieren Sie die Badewanne nochmals nach dem auspacken. Auf keinen Fall auf Beton, Pappe, Schutt o. ä. legen

5



- alle freistehenden Badewannen werden mit einem integrierten flexiblen Anschlusschlauch (Flex-Verbindung) ausgeliefert

6



- 90° HT- Bogen auf den vormontierten Ablaufanschluss montieren

7



- verbinden Sie die angeschlossene Flexverbindung mit dem HT-Anschlussbogen

8



- zum Aufstellen: die Badewanne an einer Seite anheben und den Klotz entfernen

9



- ebenso die andere Seite

10



- Badewanne aufstellen
- sollte die Rückwand bei den Wandmodellen nicht ganz anliegen, kann durch nachjustieren die Wanne neu ausgerichtet werden (siehe P. 11)

11



- die vorderen Füße (wie abgebildet) durch drehen verstellen und die Wanne anschließend wieder aufstellen

12



- Wasserablauftest durchführen



13



- Versiegeln der Wanne an den Wandseiten

14



- Versiegeln der Wanne im Bodenbereich

15



Bei allen anderen freistehenden Badewannen nur im Bodenbereich versiegeln.

# Pflegeempfehlung

## **So pflegen Sie Ihre freistehende Badewanne richtig!**

Die Reinigung und Pflege der freistehenden Badewanne ist problemlos, da Baderückstände an der glatten Wannenoberfläche kaum Rückstände bilden. Zur normalen, täglichen Pflege nehmen Sie einen Schwamm oder ein weiches Tuch mit etwas **flüssigem Haushaltsreiniger** und wischen die freistehende Badewanne nach dem Baden aus. Anschließend nachspülen und die freistehende Badewanne mit einem weichen Tuch (z. B. Mikrofaser) **trocken wischen**.

So erhalten Sie die glänzende Oberfläche und vermeiden Kalkablagerungen. Nehmen Sie bitte **auf keinen Fall sandhaltige Scheuermittel!**

### **Sparen Sie Ihre Kraft!**

Außerdem schaden Sie damit der Oberfläche, da diese davon matt wird. Hat sich einmal unter einen tropfenden Wasserhahn oder unterhalb der Wasserlinie ein leichter Kalkbelag gebildet, bedingt durch sehr hartes, kalkhaltiges Leitungswasser, so entfernen Sie diesen mühelos mit ein wenig Haushaltsessig.

Sollte die Oberfläche einmal durch Unachtsamkeit beschädigt werden - vielleicht durch ungeeignete Reinigungsmittel oder auch Haustiere - lässt sich der Schaden mit wenig Mühe reparieren.

Bei matten Stellen oder leichten Kratzern etwas wachsfreie Autopolitur auf einen trockenen Lappen geben und mit einem kräftigen Druck kreisförmig auf die Stelle einreiben. Danach mit einem weichen Tuch nachpolieren und schon haben Sie kleinere Schäden entfernt und die Oberfläche ist wieder glänzend.

### **Wir weisen darauf hin...**

das bei freistehenden Badewannen aufgrund des speziellen Herstellungsverfahrens ein sehr flacher Bodenbereich besteht.

Um die perfekte Oberfläche der Wanne langfristig zu erhalten sollte diese **nach jeder Benutzung getrocknet** werden.

*Nun wünschen wir Ihnen noch ein  
unbeschwertes und wohliges  
Badevergnügen.*